Die Danziger Beitung erscheint täglich zweimal; am Sonntage Morgens und am Montage Monds. — Bestellungen werben in ber Expedition (Gerbergaffe 2er. 2) und auswärts bei allen Königlichen

Inferate nehmen an: in Berlin: A. Retemeyer, in Leipzig: 3ligen furt a. Dt.: Jager'iche, in Etbing: Renmann-Bartmanne Buchbig. Boft - Unftalten angenommen.

100 % auf Rr. 103 472 1275 1703 1830 1992 2127 2276 2379 2772 3033 5219 5597 5746 6398 6610 6654 6927 7470 7904 8460 8851 9987 10,116 10,137 10,794 10,870 11,119 11,320 11,472 11,933 12,055 12,716 13,493 13,876 13,890 14,265 14,610 15,230 15,241 15,860 16,000 16,137 16,970 17,205 17,455 18,593 18,753 18,969 20,411 22 120 22,754 23,530 23,614 28,023 28,270 29,120 29,1 4 29,765 30,273 32,360 33,980 34,334 34,397 35,045 35,089 35,354 35,566 35,597 36,066 36,309 36,358 37,359 38,057 39,839 39,886 40,501 40,728 41,342 41,434 41,598 42 163 42 573 44,138 44,379 44,494 44,523 45,884 46 945 47,465 48,832 49,022 49,183 49,704 50,314 52 393 52,448 52,478 52,588 53,005 53,857 53,876 54,632 55,029 55 254 55,319 55,737 57,032 57,115 57,612 58,690 58,898 58,962 59,072 59,198 59,540 60,441 61,159 61,602 61,655 63,743 64,553 66,174 66,789 67,558 69,266 69,687 69,834 70,414 70,519 71,201 72,176 73,396 75,203 75,245 75,698 76,395 78,053 79,514 82,010 82,934 86,513 87,599 88,468 88,709 89,049 89,098 90,576 90,910 91,683 92,077 92,084 92,257 92,361 92,439 92,647 93,758 94,005 94,682

Telegraphische Depesche ber Danziger Zeitung.

Angefommen 3. Mai, 6 Uhr Abends.

New York, 22. April. In einer Extra Ausgabe des "Herald" wird versichert, daß General Tohnstone kapitulirt hat.

Präsident Lincolns Begrädniß war imposant. Sewards Justand ist besser. Der Mörder Booth ist noch nicht gefangen. Ein Mitschuldiger ist verhaftet.

In Presson geht des Gerncht, King werde Seward ersetzen. Wechselcours auf London 1612, Goldagio 503, Bonds 1063, Baumwolle 38. (Wiederholt.)

Berlin. Ueber bie Borfdlage ber "Roln. Big." - 216: tretung bes Fürftenthums Sobenzollern 2c. an Defferreich gegen die Annexion der Herzogithumer — bemerkt die Wiener "Presse": "Neu sind alle diese Borschläge nicht, aber — albern. Es wurde hundertmal gesagt und bewiesen, daß Desterreich nicht daran denkt und nicht benken könne, den Süden Deutschlands zu vergewaltigen, sowie daß die Zweitheilung ohne Gewalt nicht möglich sei und es ist ganz überstüssig darüber auch nur ein Wort zu verlieren". Auch die "Kreuzz." ist mit den Borschlägen der "Köln. Ztz." nicht einverstanden, aber aus einem ganz eigenthümlichen Grunde, "da sie die Werschlanden, was sie den Ber "Richt den Kreusz." Anficht ber "Roln. Stg." nicht theilt, bag Breugen auch für bie Befestigung seiner Stellung im Rorben eine Garantie bes öfterreichifden Befitftandes boch feines. falls fibernehmen konnte. Go furgab läßt fich biefe Grage nicht befeitigen; eben fo wenig die abnliche Frage, ob es unter ben gegebenen Umffanden nicht angemeffen mare, baß Defterreich mit feinem Gesammtbefit in ben Bund trate, was gewiß auch eine Compensation mare". -- Also bie "Rreuggtg." ware nicht abgeneigt, für Benetien eine Garantie gu übernehmen. Daß Die "Rreuggtg." bagu Lust hatte, haben wir nie bezweifelt.

Bon bem Beren Abg. Jung ift ber "Dlb. Corr.", nach welcher wir unfere Landtageberichte veröffentlichen, folgende Erflärung jugegangen: 3ch habe in der Sigung bom 29. April gefagt: "Da wird gesprochen in dem Rreisblatte von ben Erleichterungen, Die ben Rreifen miderfahren maren, indem fie teine Cavalleriepferbe mehr gu ftellen hatten, was benselben jährlich 340,000 Re etwa gefostet habe Aber meine Wähler mußten schon, um welchen Preis biese Erleichterung erfauft werden soll, nämlich um den von 18 neuen Cavallerieregimentern, welche 2,750,000 % jahrlich keinen Cavallerieregimentern, welche 2, toc, 000 og jagitty koften. Daß ber Stoßjeufzer bes herrn Commissars ber Regierung: bas fei leider nicht wahr, es sind nur 10 Regismenter und 8 Schwadronen errichtet, keine Widerlegung enthält, ergiebt sich von selbst. Seine übrigen Berichtigungen erledigen sich sur jeden Leser bes Beitangsberichts von selbst. G. Jung.

- Der Abg. Ren (Rittergutebefiger), welcher ben Bahl-treis Duren-Julich vertrat, bat fein Mandat niebergelegt.

- Das "Buftig-Ministerialblatt" veröffentlicht folgenbes Erkenntniß Des Königlichen Ober = Tribunals vom 8. Mars 1865: Eine im Mustande begangene That ift nur bann in Breugen zu bestrafen, wenn festgestellt ift, bag bie in con-creto vorliegende Dandlung nach ben Gefegen des Beges bungeortes ftrafbar fei.

Magbeburg, 28. April. In ber heutigen sehr gahl-teich besuchten Bersammlung bes Bürgervereins wurde ein Antrag bes Dr. Lievinger: "Der Bürgerverein, so lebhaft er die Erfüllung ber preußischen Forderungen wünscht, spricht die Erwartung aus, daß das hans ber Abgeordneten die von ber Regierung geforderte Unteihe nicht früher bewilligen berbe, als bis das Budgetrecht ber Bollevertretung theore-

tifd und practifd anerta nt fei" einstimmig angenommen. Stettin, 1. Mai. (Dftf. B.) In ber heutigen Genes tal Berfammlung ber Actionare ber "Union", Actien-Gefell daft für Gee- und Tluß-Berficherungen, murde der Geschäfts-bericht über bas vergangene 8. Geschäfts-Jahr ber Gesell-Maft vorgetragen und dabei hervorgehoben, daß bas Weschäft bommer hindurch währende Blotade der preuß. Häfen mesentlich zu leiden gehabt habe. Der Ausfall gegen das Bor-lahr betrage 5,780,000 Thir. Bersicherungs Capital, 13 000 Dir. Prämie Brutto und ca. 3/8 der Anzahl ber Policen, wogegen andererseits die Gesammthöhe der Schäden hinter der des Vorjahres nur um ca. 2000 Thir. zurückbleibe, und so die Einnahme Dieser Branche, ba noch eine um 3500 Thir.

höhere Prämienreserve zurückzustellen gewesen, fast absorbire. Die Gesammt-Einnahme stelle sich auf 212,689 Thir. 11 Sgr., vie Ausgabe auf 205,948 Thir. 19 Sgr., laffe so einen Meberschuß von 6740 Thir. 22 Sgr. gegen 19,086 Thir. 12 Sgr. im Borjabre und kommen fo nach Abzug der Tantieme statutenmäßig zur Bertheilung an die Actionare 2 Thir. per Actie oder 4 % vom Einschuß gegen 7 1/2 % im Borjahre, und werden dem Reservesonds überwiesen 666 Thir. 20 Sgr.; der so auf 48,611 Thir. 3 Sgr. 4 Pf. zu stehen kommt.

Riel, 1. Dai. (Rreugtg.) Western fand in Reumunfter Die Delegirten-Berfammlung ber Rampfgenoffen-Bereine fatt. Die Unnahme eines an ben Erbpringen von Auguftenburg gerichteten Telegramms unter ber Abreffe "Fried-rich VIII., Bergog von Schlesmig-holftein", murbe von ben Telegraphenbeamten als unbestellbar verweigert. — Bei einem geftern Rachmittag in bem jenfeit Riel belegenen Dorfe Ellerbed ausgebrochenen Feuer murbe fofort von ber R. Preuß. Corvette "Augusta", welche in einer Entfernung von ungefähr 2000 Schritt vor Anter lag, und ber R. Ruff. Kriegs. Pacht "Stanbart" Silfe geschidt. Die Sprigen ber Rriegs. Dacht "Stanbart" Bilfe gefchidt. beiben Schiffe leifteten ausgezeichnete Dienfte und man murbe endlich gegen 8 Uhr Abende Berr bee Feuers. Die Aus-Dauer und bas umfichtige Gingreifen ber Schiffsmannichaften verbient bie größte Anerkennung und hat bewirft, baß nicht mehr ale brei Baufer abgebrannt find. - Das Schrauben-Ranonenboot "Delphin" ift beute fruh 4 Uhr nach Stralfund gedampft.

Frankreich. Baris. Die amtliche Unzeige von ber

Ernennung der Raiferin jur Regentin lautet: "Rapoleon u. f. w. Um unserer vielgeliebten Gemahlin ber Raiferin Bemeife bes hoben Bertrauens zu geben, bas wir in fie feten; in Ermägung, bag wir im Begriffe fteben, und nach Algier gu begeben, und baß es nothwendig ift, baß oie Clautegeschäfte mahrend unferer Abmefenheit feinen Berjug erleiben, übertragen wir burch Gegenwärtiges unserer vielgeliebten Gemahlin ben Titel Regentin, damit sie die Functionen einer solchen mabrend unserer Abwesenheit im Einklange mit unseren Beisungen und Befehlen ausübe, so wie wir biefelben in ber General-Dienstorbre, Die wir aufgestellt und bie in bas Staatsbuch eingeschrieben merben foll, verzeichnet haben. Wir verordnen, bag unfern Miniftern und ben Mitgliebern bes geheimen Raths von befagten Beifungen und Befehlen Renntniß gegeben werbe und bag bie Raiferin von beren Inhalte bei Ausübung ihrer Functionen als Regentin in feinem Falle abweichen tonne. Bir wollen, baß Die Raiferin in unferm Ramen im Minifter-Confeil und im gebeimen Rathe ben Borfit führe. Beboch ift unfere Abficht nicht Die, bag bie Raiferin - Regentin burch ihre Unterschrift Die Befanntmachung eines Genatebeschluffes ober anderen Staategefegee, ale bie vor bem Genate, gefetgebenben Rorper und Staatsrathe gegenwärtig anhängigen, bevollmächtigen solle, wobei wir in biefer hinsicht auf die obgenannten Besehle und Weisungen hindeuten. Wir sordern unsern Staatsminister auf, dem Senate Mittheilung von dem Patentbriefe zu machen, der benselben in seine Register eintragen laffen wird, so wie unfern Juftige und Cultusminifter, benfelben im Gefethulletin zu veröffentlichen. Go gegeben im Balafte ber Tuilerien, 26. April 1865. Napoleon."

Amerika. Rem. Port, 19. April. Der Morder Se-warb's, Suratt, und mehrere Complicen beffelben murden verhaffet. Es ift erwiefen, baf ein umfaffenbes Complot beftanb. Man erinnert fich, bag verbachtige Individuen am Tage ter Ermordung Lincoln's auch ten Bice - Brafidenten und andere hochgestellte Berfonen aufgesucht haben. Bur oberften Leitung ber gu ergreifenden Sicherheits - Magregeln foll Beneral Butler berufen merden - Jefferson Davis hat fich von Danville nach Georgia geflüchtet. Auf Billes Booth wird in Marpland Jagd gemacht. — General Canbh Auf Billes meldet bie Ginnahme bes fpanifden Forte bei Dobile in ber Racht bes 8. April, mit 563 Gefangenen und 30 Ranonen, fowie ber Befeftigungewerte von Blateley mit 2400 Wefangenen und 20 Ranonen. Der größte Theil ber Befagung bes panifden Forte entfam über bie Bai nach Mobile, bas am 12. April bon ben Bunbestruppen befest murbe, nachbem bie Confoberirten Die Feftung in ber Racht geräumt hatten. Diefe erfreuliche Radricht murbe bei ber allgemeinen Trauer um Lincoln's Tob mit großer Gleichgiltigfeit aufgenommen. — Beneral Sperman treibt Johnstone vor fich ber. Gin Theil der Armee des Generals Grant und die Thomas'iche nebft Sheriban's Cavallerie fteben ibm im Ruden. In einigen Zagen wird Johnstone mit feiner gangen Urmee in ben Banden ber Bunbestruppen fein. Der Rrieg ift bamit abgeschloffen. Die Confoberirten haben ihre Schiffemerften gu Balifar in Nord. Carolina gerftort. - Der Unionegeneral Stoneman berichtet aus Slatersville in Rord . Carolina, bag er am 13. April Die Gifenbahn und mehrere Babnhofe und Bruden swifden Danville und Golisbury gerftort habe. In Galis. bury flief er auf 3000 Confoberirte unter General Garbiner und Dberft (fruber General) Bemberton, welche er fchling und vernichtete. 1364 Gefangene und 14 Ranonen fielen in feine Banbe, ber Reft ber feindlichen Truppen gerftreute fich in milder Flucht. — Der in Rem Dort commandirende Beneral Dir bat bie Unzeige erhalten, baß eine organisirte Streifguglerbanbe von 150 Mann in Carolton County (Canaba) versammelt fei und einen Raubzug nach Rochefter und Dabensburg beabsichtige. - Rach einer Correspondeng Des "Dem . Dert Bereld" beabfichtigen gablreiche Confode. rirte, nachftene über ben Rio Grande gu geben und gu Juareg au ftogen.

Danzig, 4. Mai.

Preis pro Quartal 1 Thir. 15 Ggr. Answarts 1 Thir. 20 Ggr.

* [Schwurgerichte. Berhandlung am 2. Mai.] 1) Der Geschäfte. Commissionair Rubolf Ragropti von bier bat in 12 verschiedenen gallen fic baburd Gelo gu verfcaffen gewußt, baß er Bechfel, auf benen er felbft ale Musfteller ftebt, binfichilich ber Accepte ber bezogenen B rionen falfdlich anfertigte und biefe Bedfel mittelft feines Giros gegen Bablung ber Baluta an andere Berfonen meiter begab. Auf biefe Beife bat er im Bangen für 674 Re falfche Bechlel in Umlauf gefitt, von benen er teinen einzigen eingeloft bat. Ragropti ift geftandig. Der Gerichtshof verurtheilte ibn au 3 Jahren Buchthaus, 1200 R. Gelobufe event. noch 1 Jahr

2) Der Tagelöhner Bieper aus Biefdicwit bat im Gleifdermeifter Frantenftein aus Reuftabt traf B. gab por, ben &. ju tennen und mußte ibn ju bestimmen, ibm ein Badet Sachen, welches &. trug, jum Tragen ju geben. Babrend nun F. vor bem Sotel be Stolp mit einem Befannten fprach, ging B. unter bem Borgeben, fich nach einer Fuhrgelegenheit fur & umfehen gu wollen, in bas Gafthaus Botel be Stolp und tehrte nicht mehr gurud, er mar mit bem Badet verichwunden. B. giebt bies gu, behauptet indeg, Observaren hatten ibm bas Badet geftoblen. Diefen Umftand bat er unter Beweis gestellt, berfelbe miglang indes vollftanbig. — Um 26. September pr. traf Bieper im Gafthaufe bes Dielte gu Brzetoczyn mit bem 78jährigen Deconomen Burmann ans Usterban zusammen. B. hatte einige Thaler Geld bei sich, mas Bieper sah, als Burmann seine Zeche im Gasthause bezahlte. Bieper richtete seit bie Frage an Burmann, wobin feine Reise gebe, welche ibm Burmann ohne Arg beantwor-tete. Als er fich im Balbe auf ber öffentlichen Fabrftrage swiften Ufterbau und Brzetoczon befane, murbe er ploplich rauberift von hinten überfallen und zur Erbe geworfen. Der Räuber faste in seine Hosentasche, worin sich sein Gelo besaube, entwendete das lettere und entstoh. Burmann hat in dem Räuber ben Bieper genau erlannt. Die Geschwornen

Jahren Pelizeiaufficht. * [Schwurgerichts-Berhandlung am 3. Mai.] 1) Dem Ruecht 3oh. Formell, welcher beim Bader Ratt in Legan bient, murbe im December b. 3. bes Rachts ans einem offenen Stalle ein Uebergieber im Berthe von 12 % gefteben. Um nach bem Stall gelangen gu tonnen mußte ber Dieb einen 6' hoben Baun übersteigen, mit welchem bas Ratt'iche Geboft eingeschloffen ift, und weil die Bugange bes Baunes 2c. verschloffen waren. Der Badergefelle Uhlmann ift geständig, Diefen Diebstahl in ber Urt verübt ju haben, baß er ben Baun bes Behöftes überftieg. Die Befchworenen iprachen bas Schuldig aus unter Berneinung ber Frage auf miloernde Umftande und ber Berichtshof erfannte 2 Jahre

iprachen in beiben Fällen bas Schuldig aus. Der Berichts.

bof verurtheilte Bieper ju 10 Jahren Buchthaus und ju 10

Buchthaus und 2 Jahre Boligei-Aufficht.
2) Der Knecht Johann Ellermann aus Schönrohr wurde von ber Anklage ber Nothzucht in nicht öffentlicher

Sinung freigefprochen. * Beffande ult April: Beigen 19,890 Laften, Roggen

4790 L, Gerste 380 L, Hafer 50 L. Erbsen 790 L. Rübjen und Raps 1280 L, Leinsaat 100 Lasten.

† Borgestern Bormittags wurden 3 Kantonimen bei Gelegenheit des Kreis-Essah-Geschätes zum Arrest abgeführt. Jur Aufrechthaltung der Ordnung waren sämmtliche Kräse der Polizei-Unterbeamten nothig.
+ Unter ber Mannschaft eines bem Rrabnthor gegenüber legen.

ben englischen Schiffes entipann fic vorgehern früh eine Schlägerei, bie bannt enbete, bag einer ber Schläger in Folge ber erhaltenen

Bunden ins Lagareth geschafft werden mußte.

* Berr Rabite wird bas Bictoria-Theater am Sonntag ben 14. Mai eröffnen. Die Congertmuff hat Berr Musikmeister Winter mit feiner Capelle auszuführen übernommen, wodurch ber ber Bau eines Drdeftere nothig mird, ba ber bieber für die mufitalitchen Brobuctionen benugte Raum weber für eine größere Capelle paffend und geraumig genug ift, noch bem Gtabliffement felbit augemeffen erideint Sobald Die Berhaltniffe es erlauben, foll mit bem Raubau vorgegangen merben.

Darrenburg, 2. Dai. Bieber bestanden bier grei Eredigesellich fien unter ben Benennungen "Borschuftverein" und "Gewerbebant". Die Mitglieder beider Bereine be-ichloffen, fich unter ber Bezeichnung "Geweibebant" zu einer Gesellschaft zu vereinigen, die besfalligen Bedingungen murben in Generalverfammlungen festgeft. At und hat Die Bereis nigung am 1. Upril c. ftatigefunden. Geftern murde Die erfte Beneralversammlung biefes neuen Bereins, ber tie bis bas bin für die bisperige W merbebant giligen Statuten beibebalt, abgehalten. Bu Mitgli bein bes Ausschuffes, welcher bie Befchäfte ber Bant ju leiten, bie Befchaffung ber Darlehne ju beforgen und über Bewilligung nachgesuchter Borfcuffe gu beichließen bat, murden gemanlt, ale Borfieender: Buftigrath Bevelte, Raffirer: Glafermeifter Falt, Striftführer: Brivatfefretar Lauten, ju Beifigern Die Derren Rendorff, Monat, Schmabe, Braunschweig, Rlein, Daufduls, Raumann, Grapp und Rarpte. Die Monatebeitrage ber Mitglieder murben bon 21/2 auf 5 3n. und bas Darimum der jur Dividende berechtigten Ginlage bon 20 % auf 50 % erboht. Dem ausscheitenten Mitgliebe wird feia Guthaben erft nach Ablauf von feche Monaten, Dim Tage seiner Anstritts-Ertlärung ab gerechnet, ausges gahlt, und haftet er mahrend dieser Zeit mit für die Berspflichtungen ber Gesellschaft. Die Boriduffe werten bis auf Bobe von 300 R auf bochftens 6 Monate bemilligt. Dem Reservefonds sollen so lange 5% bes Reingewinns zugefcrieben werben, bis er 1/10 ber aufgenommenen Darlehne

± Thorn, 2. Mai. Gin langiahriger Bunfd ber Bewohner bes Drewenggebietes ift bekanntich bie Schiffbarmachung biefes Fluffes, welcher Bunich um fo berechtigter ift, als feit 50 Jahren Breugen, wie ber General - Bericht ber Burget. Commiffion bee Abgeordnetenbaufes nachgewiefen hat, Die Berpflichtung hat, bafur ju forgen. Bie es beißt, follen endlich die zur Ausführung des Projects erforderlichen Borarbeiten angeordnet sein. Wie uns wenigstens mitgetheilt wird, finten zur Zeit Bermessungen des Flusses in ter Nähe von Strasburg fatt. Ende v. D. war bas Mitglied Des hiefigen Comités für bas Gifenbahn - Broject Thorn - Ronigsberg, Berr Rufmann Abolph, in Berlin. 3hm mard Belegenheit, über baffelbe mit bem Beren Bandelsminifter, dem Abg. Freih. v. b. Benot, hochgeftellten Minifterialbeamten und einflugreichen Gelb= mannern zu conferiren. In Diesen Kreisen findet bas Bro-ject die ihm gebührende Barbigung, und zwar sewohl in Beziehung auf feine Bedeutung für die Rultur der Proving, als auch für ben allgemeinen Sandels- und Berfonenvertebr amifden bem Dften und Beften, ba bie befagte Strede einen unmittelbaren Theil jener Gifenbahnftrage bilben wird, welche amifden Riga über Infterburg, Königsberg, Thorn, Bofen, Guben 2c. und Roln hergestellt werben foll, und icon febr guten Theils ausgeführt ift. Der Umftand nun, daß bas Broject in jenen mangebenden Rreifen eine erfreuliche Beachtung gefunden bat, läßt hoffen, bag wenn gur Musführung beffelben gefdritten merben mirb, bie R. Staate = Stegierung biefer ihre thatfachliche Forderung nicht entziehen burfte. Dit Rudficht auf Die zeitigen nicht ungunftigen Berhaltniffe bes Belomarttes wird ein Finangplan Geitens bes Comités gur Beidaffung bes Bautapitale vorbereitet, nach welchem Die an befagter Linie intereffirenden Rreife fich mefentlich binfichtlich bes Bautapitale birect und indirect betheiligen follen. Un eine Unterhandlung mit englischen Capitalisten wegen Uesbernahme ber besagten Linie wird nicht mehr gebacht, ba erfahrungemäßig berartige Unterhandlungen bieber tein gunftiges Refultat gehabt haben und bas Bertrauen gu ben Bezeichneten geschwunden ift.

Rönigsberg, 2. Dai. (R. 5.3) Um 1. b. murben bem Sanebefiger Grn. Barticulier 2. Bafferfuhr, nachdem berfelbe bie von ihm verlangte Webaubefteuer gu gablen fich geweigert batte, vom Erecutor vier filberne Löffel abgepfanbet. Da berfelbe auch noch Befiger von zwei anbern Grund. flüden ift, so burfte sich diese Brocedur in turger Beit wie-berholen 3m Uebrigen mehrt sich hier die Bahl berer, die bie Gebäude- resp. Einkommensteuer verweigern.

- In ber vorgeftrigen Berfammlung bes Sandwerker-Bereins theilte ber Borfigenbe Gr. Dr. Faltfon mit, bag er ein Begludwünschungs Telegramm an frn. Dr. Jacoby Bu feinem Geburistage nach Berlin gefandt und barauf folgende Antwort auf demfelben Bege erhalten habe: "Deinen lieben Bereinsbrudern Dant und herzlichen Freundesgruß, frei, feft und treu!"

Das Borfteberamt ber Ronigsberger Raufmannschaft hat in Bezug auf bas Coalitionerecht fein Gutachten unter Bugiebung ber Borftanbe ber größeren bafigen Fabriten bahin abgegeben, baß die Aufhebung bes Coalitionsverbots gu befürmorten, bamit aber zugleich eine gründliche Revision ber ganzen Gewerbegefetgebung, Befeitigung aller unnöthigen Sinberniffe ber Gewerbefreiheit, Gerstellung volltommener Freizugigfeit ju verbinden, womöglich eine gleiche Befengebung auf biefem Felbe für ben gangen Bollverein herbeigus führen fei, melder ja nur ein Birthichaftegebiet bilbe.

* Die vacante Directorftelle an ber Realschule gu Tilfit ift von bem tortigen Magistrat bem Dberlehrer Roch in Wehlau übertragen worden.

- Das lette ber namhafteren Mitglieder bes allgemeinen beutschen Arbeitervereins, Berr Rechtsanwalt Martiny in Rautehmen, ift jett ebenfalls aus bem feubal-bemokratischen Arbeiterverein ausgeschieben.

Bumbinnen. In biefen Tagen erfuhr ich, baß Berr Bfarrer Bachhaufen in Gerwischtehmen in einer Confereng ben Bracenter gebeten babe, über ben Rirchenbefuch ber Lehrer bes Rirdfpiels eine Lifte gu führen. Es foll bas auf austrückliche Anordnung ber Konigl. Regierung geschehen (R. Schulbl.)

** Literarisches.

Der Genfer See. Die Insel Wight. Reisestiggen, zweite Folge, von Dr. E. Laubert. — Dangig. A. B. Rafemann.

Der Berfaffer vorliegender Stiggen hat vor einem Jahre abnliche aus Norditalien ("Benedig, Genua und Nigga") ver-öffentlicht, die bei der Rritit, wie bei dem Bublitum gleich gunftige Infnahme gefunden. Diefe Schilderungen , wie bie früheren, find ursprunglich ale Borlesungen einem größeren Bublifum vorgelegt worben und haben fich ale folche bereits des lebhafteften Beifalls zu erfreuen gehabt, weil fie burchmeg ben Charafter mabrer Popularität an fich tragen. Der Berfaffer verfteht es vortrefflich, zugleich zu belehren und gu unterhalten. Da er feinen Wegenstand nach allen Geiten vollständig beberricht, weiß er ben Lefer bei einer leichten und eleganten Darftellungeform in alles Biffenemerthe einzuführen. Dr. Laubert gehört nicht zu jenen Touristen, die, selbst lediglich zur Unterhaltung reisend, angeregt burch die Bedeuts samteit der erhaltenen Eindrude, sich entschließen, über diese mit dem Publikum unterhaltende Plautereien einzugehen. Er bat vielm br bie geschilderten Wegenden betreten, ausgeruftet mit ben nothwendigen geographischen, hiftorischen und natur. wiffenschaftlichen Renntniffen, um bort die einzelnen Erfcheis nungen felbft prufen und burchforfchen gn tonnen. Bugleich aber hat er neben biefen Renntniffen bie gludliche Gabe eines offenen Ginnes für bie Reize landschaftlicher Schonbeit mitgebracht, und mas er fo bon Ginbruden empfangen und fich au eigen gemacht, weiß er nun wiederum in bochft lebendiger und anschaulicher Beife wieberzugeben. Der Beg, ben wir burch bie ju fdilbernden localitäten geführt werben, ift fchein-bar fo willturlid, wie ber bes gewöhnlichen Reisenden, ber mefentlich burch bie Umftande und bie Enticheitung ber Laune bedingt ift. Der Führer verweilt bei allen Einzelheiten und hebt jedesmal bie bemerkenswerthefte Geite ber fpeciellen Dertlichkeit in eingehender Betrachtung beraus. Bei allebem ift aber bafür geforgt, baf fic alle Details in unferer borstellung ju einem burchaus gefdloffenen Bangen vereinigen, und wir am Schluffe fast überrafct find, ein fo flares Befammtbilo bavon ju tragen, ale batten wir es mit eigenen Augen geschaut.

Bir find überzeugt, bag bas Buch fic ebenso bem em-pfiehlt, ber es liebt, fic auf bem Bege ber Lecture eine mirt-

liche Renntniß frember Lanber gu verschaffen, ale bem Reifenben, fei es, bag biefer in angenehmer Beife fich bee bereite Befehenen erinnern will, fei es, bag er fich bor bem Befuch biefer Begenben eine umfichtigere Führung fichern mochte, als fie bie üblichen Reifehandbücher bieten.

Produkten=Markt. * New-York, 15. April. [Bm. Galem & Co., Schiffe. matter, 110 Bearl Street.] (pr "Teutonia".) Die Stimmung, die fich mabrend biefer Boche im hiefigen Fracten-Martte fundgegeben bat, war eine entichieben gufriebenftellenbere, wie wir fie feit langer Beit nicht gu finden vermochten. Bir wollen hiermit feineswegs fagen, bag ber Erport reger, Raten fefter ober bober maren, ober viele Abichluffe gu Stanbe gebracht murben; biefes war nicht ber Gall, jebenfalle läßt fich aber nicht leugnen, daß, ba gegenseitiges Bertrauen wieber erwedt worden ift, bie hiefigen Berichiffer mehr gefonnen maren, fich auf Unternehmungen einzulaffen, bag biefelben fucten vorliegende Orbres auszuführen und überhaupt gro-Bere Bereitwilligkeit an ben Tag legten ihre Operationen wieber aufzunehmer. Wenn hierburch auch feine fpeciellen Bortheile errungen find, fo find jene Umftanbe bod Sumptome einer balbigen Wieberbelebung bes Banbels melde aller Seits um fo mehr willtommen find, als bie Stedung im Beichafte fich auf eine unerwartete lange Beriobe ausgebebnt hat. Fabrzeuge unter ameritanifder Flagge giebt es berhältnigmäßig nur noch febr wenige und werben biefe ben fremden Schiffen feine nennenswerthe Concurreng machen tonnen. Alugerft menige Fahrzeuge find auf bier unterwege und follten Berichiffungen flarter werben, fo merben Raume theuer bezahlt merben muffen.

Unfere beutigen Rotirungen find wie folgt : Rach Liverpool: 7s 6d yer Haß Kentucky. Tabat, 5s yer Ton Gewicht für Blauholz, 8d yer Haß Kentucky. andere Güter 6s yer Ton. Nach London: 7s 6d yer Ton, 12s 6d yer Faß Kentucky. Tabat. Rottertam: 20—25s yer Ton, 30s yer Faß Kentucky. Tabat. Antwerpen: 17s 6d—20s yer Ton, 27s per Faß Kentudy-Tabat. Bremen und Damburg: 158 90 Ton Dag- und Schwergut. — Alles mit 5% Brimage.

Beufahrmaffer, ben 3. Dai 1865. Wind: 90 Gefegelt: Somibt, Joachim, Bwolle; Johannfen, Belican, Norwegen; Sutherland, Expreß, Jersch; Nigan, Besphyr, London; Betersen, Svanen, London; Rotheringham, Marh Stewart, Dunbee; sämmtlich mit Getreibe. — Bielte, Prinzeß Bictoria, Gent; be Groot, 3 Gebröbers, Leuwerven; Zielte, Bindsbraut, Guernseh; sämmtlich mit Folz. — Schröder, die Sonne, Rügenwalde; Engelhardt, Beronica, Demel; beibe mit Ballast.

Angetommen: Clart, Janet, Liverpool, Gala. -Beuter, Leucothea, Swinemunde, Ballaft. - Dithoff, Unna Margarethe, Rewcaftle, Guter. Antommenb: 3 Schiffe.

Berantwortlicher Rebacteur D. Ridert in Dangig.

- (hoff'ides Malgertract in ameritanischen Militairbolpita-lern.) Bir erfah en, bag eine Correspondeng zwischen bem Brafi-benten ber Bereinigten Staaten von Nordamerita und bem Dof-Lieferanten Hoff aus Berlin ftatgefunden hat, betreffend bie Lieferung bes als vortreffliches Deitnabrungsmittel wohlbekannten Hoffschen Malzextractes in die Militairhospitäler nach Newhort und Washington. Der in Wien residirende amerikanische Sesunder bat Berrn Hoff bereits babin gebende Borschtäge gemacht. [1634]

Nothwendiger Verkauf. Kgl. Kreisgericht zu Marienburg, ben 24. Februar 1865. Das ben Mühlenbefiger Theodor Stoer-

mer'ichen Eheleuten zugebörige Grundfüd, Königsverf No. 1, abgeschätz auf 6450 K, zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur des Bureau III einzusehenden Tare, soll am 27. September 1865,

Mittags 12 Uhr,

an orbentlicher Gerichteftelle fubhaftirt merben. Glaubiger, welche wegen einer aus bem Spothetenbuche richt erfichtlichen Realforderung aus ben Raufgelbein Befriedigung fuchen, haben ihre Unfpruche bei bem Gubhaftations: Berichte

Nothwendiger Verkauf. Rönigl. Rreis- Gericht zu Conig,

Das dem Gutsbester Inlins v. Schacht-mener gehörige Rittergut Zudau (Zukowo), No 1 des hypothekenducks, adgeschäft auf 26,987 R. 27 Hr. 8 &, zusolge der nebit hy-pothekenschein und Bedingungen in der Res giftratur einzusehenden Tare, foll

am 14. Ceptember 1865,

Bormirtags 11 Uhr, an ordentlicher Gerichtsft lle subhastirt werben. Gläubiger, welche megen einer aus bem Sppothetenbuche nicht erfichtlichen Real orderung aus ben Raufgeldern Berriedigung fuchen, haben ihre Anfpruche bei bem Gubhaftatione : Grichte anzumelden.

Nothwendiger Berkauf. Ronigl. Kreisgericht zu Renftadt

in Wiftpr, Den 26. Januar 1865. Das im Remiddter streise gelegene ablige Borwert Kowalewo Lo. 5, abgeschänt auf 6646 Re 6 Hr. 10 &, zufelge ber nebn Hypothetensschein und Bedingungen in ber Regihratur eins zusehenden Tare, foll

am 11. September 1865, Bormittags 112 Ubr, an ordentlicher Gerichtestielle relubbastirt werden. Der feinem Aufenthalte nach unbefannte Gläubiger Amtmann Ruguft Rluth wird

Bu biefem Teimin biermit vorgelaben. Glaubiger, welche wegen einer aus bem Spothetenbuche nicht erfichtlichen Realforderung aus ben Raufgelbern Betriedigung fuchen, baben ihre Unspruche bei bem Gubhakations-Berichte anzumelben.

Gin por diei Jahren neu und solide erbautes eisernes Fluß-Bugsirdampiboot, mit krästiger Hockenschen, welches aber auch etwa 300 Etr. laden kunn und dan 3 Juk tief gebt, ist zu mäßigem Preise zu verkausen. Restectanten ersabren Näheres durch

140651

Ankundigung ausgezeichneter Coilette=Artikel.

Anadoli oder orientalifche Babureinigungs. maffe in Glafern zu 10 Ge, und in Schachteln zu 6 und 3 Ge. Diefes Mittel ift laut Beng-niffen berühmter Aerzte und Chemiker am besten geeignet, das Zahnsteisch und die Zähne gesund zu erhalten, sie von der zahllosen Menge mis trossorischer Schnarogerthieren und Bilzden, so wie auch dom Zahnweinstein bei oste er Benugung für immer zu betreien und felbit bie pernachlässigten Babne wieder blendend weiß wie Elfenbein be zustellen. Es entfernt zugleich jeden üblen Geruch aus tem Munde, widerstebt ber Faulniß, beugt bem peinigenben Babnicmerz por, erfrifcht ben Athem, confervirt Die Glafur ber gabne, verhindert bas Lodermerben und Ausfallen berfeiben und übertrifft an zwed-mäßiger und zuverläffiger Wirtjamkit alle Zibnvulver, BabniGfienzen und Zabntinfturen. Nicht weniger Empfehlung verdienen: Mai-ländischer Haarbalsam zu 9 und 15 99r; Eau d'Atirona ober feinste flussige Schonbeitsleife argen Sommersproffen, Leber- und andere gelbe und braune fleden zu 6 u. 12 Ger Eispomade (Pomade Glaciale) von langst anertannter Borzüglichkeit zu 5 und 10 Ingen Auswärtige Bestellungen unter Beisügung der Beträge und 2 In sür Verpadung und Postschein werden franco erbeten. (2586) Carl Kreller, Chemiter in Rürnberg. Alleinverkauf in Danz g bei Alle Neumann, Langenmartt Iv. 38, Ede der Kurschnergosse.

Beichnungen und Schriften aller Art in Stabl, Rupfer, Elfenbein, Blas 2c., werden fauber hergestellt. Auftrage nimmt Berr 3. & Brenk, Bortedaifengaffe 3, entgegen.

Bergmann's Barterzeugungstink= tur, unftreitig ficherftes Mittel, binnen furgefter Beit bei felbit noch jungen Leuten einen ftarten und Fraftigen Bartmuche bervorzurufen, empfiehlt a &l. 10 unt 15 9ge (2183) 3. &. Dreug.

Güter jeder Größe in Ofts, Westpreußen, Bommern und Bofen werden jum Rauf nach jewiesen von Eh. Kleemann in Dangig,

Sypotheken Capitalien bis auf Sobe von 20,000 Thir, find auf landliche auch itabisiche Grundftude zu begeben; baselbst werden auch Sppotheten jeder Größe

Eh. Kleemann, Dangig, Breitgaffe 62.

Breitgaffe 62

Meue Sendung frischen Stangen= spargel erhielt F. A. Durand.

mit 36 Laft 13 Schifft. Roggen angekommen, erluche ben frn. Empfänger fich mit meinem Connoissemente gefäll zu melben. Ablader Chaim

Levin a. Ciechanowiecz. Friederich Kersten. am Rompiden Lande.

Institutsgelder hat gur Begebung auf erfte Sypotheken ober binter Pfandoriefen bei nabtifden Grunoftuden, jeboch nur bei mindeftem Werth von 6000 %, in größeren Bollen in Sanden I. Zesmer in Danzig, Langgaffe 29, Sauptagent fur die Breuß. Sppotheten-Uftien-Bant. (3944)

Sin gut empf. Commis, ber langere Beit in Betersburg in einem bedeutenben Sand: lungebauf fungirte, fucht bier am Orte in einem Solz-Speicher ober Colonial (Engros:) Baaren. Geschäft von gleich ober 1. Juni ab placirt ju werden. Gef. Dif. nimmt entgegen Schneider-meilter E. Damerau in Königsberg i. Br., Löbenicht, Kirchhofs-Str. No 6. und die Exped. bieser Zeitung unter Chiffre 4098

Scionke's Etabliflement

Donnerstag, ben 4. Mai, Erfte Gaft = Borftellung ber Ronigl. fpanifchen Sof Zanger Don Sebastian Boix und Gennora

Laurence Boix bom Königt. Theater ju Mabrid, justent am Kaiferl. Hoftheater ju Gt. Det tersburg. Feiner erftes Auftreten Des Balletmeisters Herrn Röder

> und ber erften Colotangerin Fräulein Buchey

vom Sosibeater in Dessau; sowie Auftreten fammtlicher übrigen engagirten Runftler und Concert ber Rapelle.

Tänze der Gäste: 1) La Linda Gitana, Pas de deux espagnol, getanzt von Don Sebastian Boix und Sennora Laurence Boix. 2) La Pandérèta, getanzt von Don Sebastian Boix 3) La Gallegada, danse comique espagnole, getanzt von Don Sebastian und Sennora Boix 4) Grand Pas de deux, getanzt von Herrn Röder und Fran-lein Buchey. 5) Milanollo-Marsch, getanzt von Herrn Röder und Fraulein Buchay. Antang 7 Uhr. Ent és tür Logen und nuns merire Sikpläte im Saale à 10 Sgr., für die übrigen Saalpläte in Saale à 10 Sgr., für Saal zu 15 Sgr., find täglich bis 4 Uhr Nachmittags hat Gerriffstender und im Etchlisement zu bei Berrn Grengenberg und im |Etabliffement haben. Abonnemenis und Freibillets haben feine Giltigfeit. 140931

F. 3. Gelonte.

Stettiner Ausstellungsloofe a 10 Jgz. Borft. Graben 51. Ziehung Mitte Dai.

Dombau=Lotterie.

Roofe zu ber am 4. September bieses Jahres bestimmt stattfindenden Ziehung der Rölner Dombau-Lotterie sind wieder eingetroffen in der Ervedition der Danziger Zeitung.

(1 Loos 1 Re., 11 Loose 10 Re)

Große landwirthschaftliche Ausstellung in Roln.

3m Mai findet in Roln eine landw. Auss stellung, verbunden mit einer Berlogjung von landwirthichaftlichen Gegenständen statt, wozu Loose a 1 2 in der Expedition dieser Beitung ju baben find.

Guler's Leibbibliothet Jopengaffe 55. 14069]

No. 2741 fauft die Expes dition dieser Zeitung.

Englifdes Saus: Ritterguisbef. v. Reltich n. Gem. a. Stein i. Ditpr. Lieut. Reltich a. Konigsberg. Landrath v. Brauchifch a. Rap.

Ronigsberg, Landrath v. Brauchild a. Kah. Kaufl. Kleiver a. Dresden, D. Ne.s a. Damburg. Hotel de Thorn: Gutsd. Boltmann a. Königsberg, Devie a. Nafel, Mosbach a. Stoly, Strebler a. Swinemünde. Kaufl. Schäfer a. Erfurt, Jacoby a. Leipzig, Gerlach a. Pillan. Walte.'s Hotel: Landwirthe v. Windsch a. Wilmsborf und v. Sydow a. Kathsstude.

a. Wilmstorf und v. Spoom a. Rathsstube, Gutst. Rluge v. Neufirch. Kaust. Jacobsobn a. Berent, heger a Berlin.
Hotel de Berlin: Baron v. Hapseling jun.
a. Lipowo bei Thorn. Raust v. Jaroczynti a. Sturz, Philipp a. Nachen, v. Nadezewsti u. Stulny a. Berlin, Wallersbrunn a. Hamburg. Balling a. Mazbeburg, hantelmann a. Bremen, Damnes a. Stettin, Handste u. Schuster a. Nürnberg. Fabr. Finger a. Solingen. Rentier Böllner a. Dresden

Sotel gu ben brei Mohern: Rentier Rleis mann a. halle a. S. Fabritant Wesolsti a, Königsberg, Rauft Reinlandt a. Potsdam und Neidorf a. Insterburg.

Deutsches Saus: Fabritant Schnellman

Benf, Japector Bimbach a. Wangerin. Kim.

Sotel b'Oliva: Gutsbestger Jacobi a Raus pieten. Umtmann Flügge a. Blumenau, Kausst. Meyer a. Beriin, Oppenheim a. Grühbergen, Alexander a. Ronigsberg. Juvelier Reinhard a.

Hotel be Stolp: Raufl. R. Badite und Seidler a. Br. Sturgardt. Fleischer Ro fote a. Bosen. Befiger Baumgaret a. Br. Golland.

Drud und Berlag von U. B. Rafemann in Dangig.